

Datum: 21.05.2019
 Amt: 30 - Ordnungsamt
 Verantwortlich: Eberlein, Heike
 Aktenzeichen: 300-131.40
 Vorgang: GR vom 30.01.2018 –ö- GR Drucksache
 010/2018

Unterschrift

Beratungsgegenstand

Beschaffung eines gebrauchten Feuerwehrfahrzeugs Gerätewagen-Transport (GW-T) für die Freiwillige Feuerwehr Reichenbach an der Fils

Gemeinderat 21.05.2019 öffentlich beschließend

Anlagen:
keine

Kommunikation:

Priorität B: Bürgermeister und Amtsleiter sind vom Sachbearbeiter aktiv zu informieren. Der Gemeinderat erhält die Informationen auf Wunsch ebenfalls, jedoch sollte hier nicht die Erwartungshaltung entstehen, dass Gemeinderäte über jeden Schritt der Verwaltung im Detail Bescheid wissen müssen. Beteiligte / Betroffene und die Öffentlichkeit werden über das Ergebnis informiert

Finanzielle Auswirkungen Ja Nein

Ergebnishaushalt
 Teilhaushalt: Produktgruppe:
 Investitionsmaßnahme
 Investitionsauftrag:

Ausgaben in €	Ifd. Jahr		Folgejahr(e)	davon VE
	Planansatz	70.000		
	üpl / apl			
	Gesamt			

Einnahmen in €	Ifd. Jahr		Folgejahr(e)
	Planansatz	17.000	
	üpl / apl		
	Gesamt		

Beschlussvorschlag:

1. Zur Vermeidung einer Eilentscheidung und einer Notfallsitzung im Sinne der Gemeindeordnung wird der Bürgermeister ermächtigt, bis zur Höhe des Haushaltsansatzes von 70.000 € in eigener Zuständigkeit das Fahrzeug GW-T zu erwerben.

2. Die Verwaltung wird beauftragt, alles Weitere zu veranlassen.

Sachdarstellung:

In seiner Sitzung am 30.01.2018 hat der Gemeinderat der Gemeinde Reichenbach an der Fils der Fortschreibung des Feuerwehrbedarfsplans zugestimmt und die Gemeinde beauftragt einen Zuschussantrag zu einem Gerätewagen-Transport (GW-T) für Logistikaufgaben der Freiwilligen Feuerwehr Reichenbach an der Fils zu stellen.

Mit Zuwendungsantrag vom 08.02.2018 hat die Gemeinde diesen Förderantrag gestellt. Der vom Landratsamt mit Schreiben vom 21.12.2018 positiv beschieden wurde. Wie bereits in der Fahrzeugkonzeption dargestellt, wird forciert ein gebrauchtes Fahrzeug zu beschaffen. Auch hierfür gibt es die Fördermöglichkeit.

Vorgesehen war diesen GW-T noch im Jahr 2018 zu beschaffen, nachdem die Förderzusage aber erst im Januar 2019 im Haus einging hat nun die Feuerwehr geeignete Fahrzeuge auf dem Gebrauchtwagenmarkt gesichtet.

Hierbei musste aber festgestellt werden, dass dieser Markt sehr schnelllebig ist und ein solches Fahrzeug nicht lange reserviert werden kann.

Daher schlägt die Verwaltung vor, zur Vermeidung einer Eilentscheidung und einer Notfallsitzung im Sinne der Gemeindeordnung den Bürgermeister zu ermächtigen, bis zur Höhe des Haushaltsansatzes von 70.000 €, in eigener Zuständigkeit das Fahrzeug GW-T zu erwerben.